

## Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses (SKSA/IX-017/2013)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 05.12.2013, 15:00 Uhr bis 15:33 Uhr,  
Kreistagssitzungssaal,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

---

## Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
1.1.	Förderung der Betreuenden Grundschulen Antrag SPD, Grüne Vorlage: 1781-2013/DaDi
1.2.	Betreuende Grundschule in Traisa Vorlage: 1796-2013/DaDi
2.	Kenntnisnahmen
2.1.	Ganztägig arbeitende Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg - Antragstellungen beim Hessischen Kultusministerium zum Schuljahr 2014/2015 Vorlage: 1786-2013/DaDi
2.2.	Bundesmittel für Schulsozialarbeit/Fortsetzung dieser Arbeit Vorlage: 1829-2013/DaDi
2.3.	Betreuende Grundschule in Traisa Vorlage: 1796-2013/DaDi/1
3.	Schulbauprojekte
4.	Gemeinsamer Schulentwicklungsplan
5.	Mitteilungen und Anfragen

<b>Anwesende</b>	
<b>Fraktion der SPD</b>	
Herr Dr. Martin Griga	
Herr Bürgermeister Andreas Larem	ab TOP 2.1 (15:05 Uhr)
Herr Alexander Ludwig	
Herr Matti Merker	
Herr Bürgermeister Joachim Ruppert	
<b>Fraktion der CDU</b>	
Herr Heiko Handschuh	Vertreter für Abg. Landrock, Winfried
Herr Sven Holzhauer	
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	Vertreter für Abg. Stetter, Waldemar ab TOP 2.1 (15:11 Uhr)
Herr Sebastian Rouven Sehlbach	
Herr Rainer Steuernagel	
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>	
Herr Prof. Dr. Friedrich Battenberg	
Frau Iris Schimpf-Reeg	
Frau Barbara Walter	
<b>Fraktion der FDP</b>	
Herr Horst Schultze	
<b>Fraktion der FW-PP</b>	
Herr Karl-Heinz Prochaska	
<b>Fraktion von Die Linke</b>	
Herr Arno Grieger	Beratendes Mitglied (§ 33 HKO i. V. m. § 62 Abs. 4 S. 2 HGO)
<b>Kreistagspräsidium</b>	
Frau Barbara Roos	
Herr Siegfried Sudra	ab TOP 2.2 (15:15 Uhr)
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	
<b>Kreisausschuss</b>	
Frau Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	ab 15:04 Uhr
Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer	
Herr Kreisbeigeordneter Tilman Schmieder-Harth	ab TOP 2.1 (15:14 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Karin Voigt	
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Ottmar Haller	ab TOP 2.1 (15:11 Uhr)
Herr Kemal Kayurtgan	
Herr Till Stöckmann	
<b>Verwaltung</b>	
Frau Martina Löffler	
Frau Nicole Mally	

Abwesende
<b>Fraktion der SPD</b>
Frau Bürgermeisterin Gabriele Coutandin
<b>Fraktion der CDU</b>
Herr Winfried Landrock
Herr Waldemar Stetter

**Vorsitzender Dr. Griga** stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzender Dr. Griga** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Er stellt fest, dass die Vorlagen-Nr. 1796-2013/DaDi (Betreuende Grundschule in Traisa; KT-TOP 15) als Tagesordnungspunkt 1.2 mit auf die Tagesordnung genommen wird und sich von Seiten des Schul-, Kultur- und Sportausschusses hiergegen kein Widerspruch erhebt. **Vorsitzender Dr. Griga** berichtet zu Tagesordnungspunkt 1.1 von dem von der Fraktion von Die Linke geäußerten Vorschlag, die vereinbarten interfraktionellen Beratungen über den Koalitionsantrag bis Anfang 2014 zu verschieben, um die Ergebnisse der schwarz-grünen Koalitionsverhandlungen im Land abwarten zu können. Diesem Vorschlag hatte sich die CDU-Fraktion im Vorfeld angeschlossen. **Vorsitzender Dr. Griga** schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 1.1 daher nicht zu behandeln und von der Tagesordnung abzusetzen. Er stellt fest, dass sich gegen die vorgeschlagene Verfahrensweise keine Einwände erheben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 15. Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 31.10.2013 wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Nicole Mally.

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 1.1.**

Vorlage-Nr.: 1781-2013/DaDi

Aktenzeichen: 221-003

Betreff: **Förderung der Betreuenden Grundschulen  
Antrag SPD, Grüne**

Beschluss: **abgesetzt**

---

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag Darmstadt-Dieburg stimmt den beigefügten Grundsätzen zur Förderung der Betreuenden Grundschulen incl. den entsprechenden Förderrichtlinien zu.
2. Im Wirtschaftsplan 2014 werden die Ansätze für die Förderung der Betreuenden Grundschulen um 263.000 Euro erhöht.

**Beschluss zu TOP 1.2.**

Vorlage-Nr.: 1796-2013/DaDi  
Aktenzeichen: 221-003  
Betreff: **Betreuende Grundschule in Traisa**  
Beschluss: **ungeändert beschlossen**

---

**Erste Kreisbeigeordnete Lück** gibt das als Anlage 1 zu dieser Niederschrift beigefügte Konzept für die Einrichtung von Betreuungsangeboten an Grundschulen des Landkreises Darmstadt-Dieburg, das durch den Kreistag am 20. November 2000 beschlossen wurde, zu Protokoll.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 mit den Änderungen der Satzungen vom 02.07.2007, 10.03.2008, 11.06.2008, 08.09.2008, 10.11.2008, 15.12.2008, 11.05.2009, 06.07.2009, 14.12.2009, 08.03.2010, 08.06.2010, 07.11.2011, 13.02.2012, 24.09.2012 und 17.06.2013 wird wie folgt geändert:

**16. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die  
„Betreuenden Grundschulen“  
an Schulen im  
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Aufgrund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786), der §§ 1, 2 und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess.KAG), in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), sowie der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.11.2012 (GVBl. I S. 430), hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am xx.xx.xxxx folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel 1

In § 2 Abs. 1 wird die Ziffer 1.7. Traisaer Schule, Mühlthal, gestrichen. Die nachfolgenden Ziffern 1.8. bis 1.17. werden zu den Ziffern 1.7. bis 1.16..

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
Zustimmung (Ja):   
Ablehnung (Nein):   
Enthaltung:

**Detailergebnis,**  
wenn zutreffend

	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fraktionslos</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 2.1.**

Vorlage-Nr.: 1786-2013/DaDi

Aktenzeichen: 290-018

Betreff: **Ganztägig arbeitende Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg -  
Antragstellungen beim Hessischen Kultusministerium zum Schuljahr  
2014/2015**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

---

**Kreisbeigeordneter Fleischmann** gibt weitere Erläuterungen. Fragen werden beantwortet.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, folgende Anträge zum Programm zur Förderung ganztägig arbeitender Schulen des Landes Hessen für Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg zu stellen:

**Neuaufnahmen**

- |                                                        |            |
|--------------------------------------------------------|------------|
| 1. Stephan-Gruber-Schule in Eppertshausen, Grundschule | 1,0 Stelle |
| 2. Schule am Pfaffenberg in Mühlthal, Grundschule      | 1,0 Stelle |

Die Stellenzuweisung bei diesen Neuaufnahmen erfolgt zum Schuljahr 2014/2015 in einem Zuge mit 1,0 Stelle. Zum Schuljahr 2015/2016 erfolgt keine weitere Aufstockung.

**Aufstockung von Stellen des Landes Hessen entsprechend geltender Richtwerte**

- |                                                                                                      |                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------|
| 1. Eichwaldschule in Schaafheim, Grund-, Haupt- und Realschule                                       | um 0,5 Stelle<br>auf 1,0 Stelle |
| 2. Ernst-Reuter-Schule in Groß-Umstadt,<br>Grund-, Haupt- und Realschule mit Abteilung für Lernhilfe | um 0,5 Stelle<br>auf 1,0 Stelle |
| 3. Otzbergschule in Otzberg, Grund-, Haupt- und Realschule                                           | um 0,5 Stelle<br>auf 1,0 Stelle |

**Entwicklung zu Profil 2 sowie Aufstockung von Stellen**

- |                                                                   |                                   |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. Friedrich-Ebert-Schule in Pfungstadt, Kooperative Gesamtschule | um 2,0 Stellen<br>auf 6,0 Stellen |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.03.09.02.00  
Investitionsmaßnahme:

<b>Aufwendungen</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

## **Beschluss zu TOP 2.2.**

Vorlage-Nr.: 1829-2013/DaDi

Aktenzeichen: VI/1

Betreff: **Bundesmittel für Schulsozialarbeit/Fortsetzung dieser Arbeit**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

**Erste Kreisbeigeordnete Lück** gibt weitere Erläuterungen.

### **Erste Kreisbeigeordnete Lück**

übergibt mit Bezug auf TOP 1 des Kreistagsbeschlusses vom 30.09.2013 (Vorlage-Nr. 1725-2012) das Schreiben des Hessischen Sozialministeriums vom 01.11.2013, mit dem klargestellt wird, dass ab dem 01.01.2014 keine Bundesmittel mehr für Schulsozialarbeit und „Hortmittagessen“ aus dem Bildungs- und Teilhabepaket zur Verfügung gestellt werden.

Mit Blick auf TOP 2 des bereits erwähnten Beschlusses wird mitgeteilt:

- Das als Fachkräfte, die im Bereich der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit an Schule eingesetzt werden können, nach den Vorgaben des § 72 SGB VIII tatsächlich nur solche Personen in Frage kommen können, die sich für die jeweilige Aufgabe nach ihrer Persönlichkeit eignen und eine dieser Aufgabe entsprechende Fachbildung erhalten haben (Fachkräfte).
- Dies bedeutet für den dem Kreisausschuss erteilten Prüfauftrag, dass grundsätzlich nur pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung mit entsprechender Fachausbildung (Sozialarbeiter/Sozialpädagogen) für die Wahrnehmung dieser Aufgabe in Frage kommen. Die persönliche Eignung wäre eine weitere Voraussetzung.
- Festzustellen ist, dass es in keinem Bereich sozialer Leistungserbringungen des Kreises zu vertreten ist, vier Stellen abzuziehen und dem Bereich der Jugendsozialarbeit an Schulen zuzuweisen.

Resümierend ist auf diesem Hintergrund festzustellen, dass eine Beibehaltung des bisherigen Leistungsrahmens im Bereich „Schulsozialarbeit“ des Landkreises Darmstadt-Dieburg nur dann sicherzustellen ist, wenn vier zusätzliche Vollzeitstellen geschaffen und Honorarmittel zur Fortsetzung des gemeinsam mit dem Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland (CJD Rhein-Main) betriebenen Projektes der Schulsozialarbeit an Grundschulen („Entdecke deine Möglichkeiten“) bereitgestellt werden.

Das Projekt mit dem CJD hat als ein möglicher Baustein zum Aufbau rhythmisierter schulischer Betreuung in gemeinsamer Verantwortung von Schule und Jugendhilfe Modellcharakter. Im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes waren hierfür 87.000,- € bereitgestellt worden (Vorlage-Nr. 1294-2013).

Aus dem Bereich der Förderschulen in ihrer besonderen Zusammensetzung von Schülerinnen und Schülern wird ein starker Unterstützungsbedarf schulischer Maßnahmen durch die Jugendhilfe benannt (Vorlage-Nr. 1516-2013).

Für die Entscheidung über die Bereitstellung zusätzlicher Personalstellen und Sachmittel ist gemäß § 30 HKO die ausschließliche Zuständigkeit des Kreistages gegeben, da die entsprechenden

Entscheidungen Auswirkungen auf den Haushalt haben.

**Beschluss zu TOP 2.3.**

Vorlage-Nr.: 1796-2013/DaDi/1

Aktenzeichen: 221-003

Betreff: **Betreuende Grundschule in Traisa**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

---

**Frau Erste Kreisbeigeordnete Lück** übergibt die Vereinbarung zum Betriebsübergang der Betreuenden Grundschule in Traisa gemäß § 613 a BGB (Anlage 1 zu dieser Vorlage) und teilt mit, dass die Betreuende Grundschule in Traisa zum 01.02.2014 an den Arbeiter-Samariter-Bund – Landesverband Hessen e. V. – übergeht.

Der Kreistag hatte in seiner Sitzung am 17.06.2013 der Übernahme der Trägerschaft für die Betreuende Grundschule in Traisa durch einen freien Träger ab dem 01.02.2014 zugestimmt und den Kreisausschuss beauftragt, entsprechende Gespräche und Verhandlungen unter Einbeziehung der Schulleitung, sowie der Gemeinde Mühlthal zu führen und über das Ergebnis zu berichten.

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

---

**Vorsitzender Dr. Griga** teilt mit, dass keine Schulbauprojekte vorgestellt werden.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Gemeinsamer Schulentwicklungsplan**

Beschluss:

---

**Kreisbeigeordneter Fleischmann** berichtet, dass zusammen mit der Stadt Darmstadt weiter an der Fortschreibung des gemeinsamen Schulentwicklungsplanes für die Beruflichen Schulen gearbeitet wird.

Auf Nachfrage des **Abg. Prochaska** (FW-PP) zu dem Sachstand an der Ernst-Reuter-Schule teilt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** mit, dass noch keine Entscheidung des Hessischen Kultusministeriums vorliegt. Er sagt zu, den Schul-, Kultur- und Sportausschuss über die Entscheidung zu informieren.

**Beschluss zu TOP 5.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

**Kreisbeigeordneter Fleischmann** berichtet, dass den Gremien die Prioritätenliste des Da-Di-Werks zum Schulbau- und Schulsanierungsprogramm inkl. Verwaltungsgebäude zusammen mit dem Wirtschaftsplan 2014 des Da-Di-Werkes zu Beginn des Jahres 2014 vorgelegt wird und informiert, dass an der Eichwaldschule, der Schule auf der Aue, der Albrecht-Dürer-Schule, der Tannenbergschule, der Ernst-Reuter-Schule und der Gerhart-Hauptmann-Schule Maßnahmen geplant sind.

Weiter berichtet **Kreisbeigeordneter Fleischmann** zu der an der Albrecht-Dürer-Schule geführten Diskussion zu G8 und G9.

Auf die hierzu gestellte Nachfrage des **Abg. Grieger** (Linke) sagt **Kreisbeigeordneter Fleischmann** die Vorlage von Informationen zu, die festlegen, dass in G8 eingeschulten Kindern ein Wechsel nach G9 nicht mehr möglich ist.

Auf Nachfrage des **Abg. Prochaska** (FW-PP) berichtet **Kreisbeigeordneter Fleischmann** über die Planungen am Max-Planck-Gymnasium, die Räume unter dem Dach als Klassenräume zu nutzen und erklärt, dass diese noch mit der Schule angestimmt werden müssen.

Es liegen keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vor.

**Vorsitzender Dr. Griga** schließt die Sitzung um 15:33 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**  
---

Darmstadt, den 13. Dezember 2013

Dr. Martin Griga  
Vorsitzender

Nicole Mally  
Schriftführerin